

# Das verschwundene Kind



## Eleasar, Wirt, 56

**Du bist nicht der Entführer und darfst nicht lügen.**

Seit dieser Volkszählung geht es bei dir drunter und drüber. Du hast dich schon auf das Geschäft des Jahrhunderts gefreut, doch dann kam von offizieller Stelle: Beherbergungsverbot. Wie die sich das vorstellen, weiß keiner. Sie wollen wohl, dass die Leute möglichst schnell wieder nach Hause abreisen. Das Beherbergungsverbot bringt dich in erhebliche finanzielle Schwierigkeiten. Doch du hast zum Glück ein zweites (heimliches) Standbein, das du jetzt gerade wieder etwas ausbauen kannst. Du bist Schleußer, hilfst Leuten über die Grenze, die nicht legal das Land verlassen oder betreten dürfen. Dafür fälscht du professionell Ausweisdokumente. Die Soldaten Betlehems waren dir schon einmal dicht auf den Fersten, doch bislang haben sie keine Beweise vorliegen, um dich tatsächlich hinter Schloss und Riegel zu bringen. Und jetzt, wo du das Baby gesehen hast und die reichen Sterndeuter, überlegst du, ob dieses Kind nicht auch für dich Profit abwerfen könnte, wenn du es nur irgendwie behalten könntest... Doch bevor du Pläne in die Tat umsetzen konntest ist das Baby nun schon verschwunden.

### Dein Tagesablauf

Dein Tag war wie viele andere zuvor. Zahlreiche Menschen klopfen an deiner Tür mit der Bitte, ihnen doch ein Bett für die Nacht anzubieten. Doch das war viel zu gefährlich. Du darfst wegen dem Beherbergungsverbot niemand offiziell unterbringen, sonst landest du im Gefängnis. Nur als dieses eine paar am Abend vor deiner Tür stand, sie hoch schwanger, da hast du ihnen den Schlüssel zum Stall in die Hand gedrückt und gesagt: „Auf eigene Verantwortung.“ Später kamen die Sterndeuter bei dir vorbei, denen du den Weg zum Stall gezeigt hast. Du bist dann wieder nach Hause und warst gerade wieder da, um dem frischgebackenen Vater mit einer Flasch Weiß-Wein zu gratulieren und seine Nerven zu beruhigen. Dem Hirten hast du auch ein Gläschen angeboten, der wollte aber nichts trinken. Offiziell hast du dich gerade mit Melchior „unterhalten“.

(Die folgende Info ist nur für dich! Auf dem Weg zum Stall kamst du mit Melchior ins Gespräch und schnell wurde klar, dass er in den aktuellen Zeiten kaum eine Chance sah, legal das Land zu verlassen. Du hast die Gelegenheit beim Schopf gepackt und ihm ein Angebot unterbreitet, dass er nicht ablehnen konnte. Du hast ihm dann gefälschte Dokumente ausgestellt und hast sie gerade im Stall übergeben, als die Soldaten die Versammlung auflösten: Mehr als zwei Haushalte sind nicht erlaubt).

Als Wirt und Schleußer musst du aufpassen, dass dein Geschäftsmodell nicht ans Tageslicht kommt. Das macht dich nur verdächtig.

Im Laufe des Spiels wirst du eventuell mit Dingen konfrontiert, die nicht in deinem Charakterprofil stehen. Wenn du darauf angesprochen wirst, musst du improvisieren und dir spontan eine passende Antwort ausdenken.

**Dein Charakter:** nüchterner Geschäftsmann, der nur nach seinem Profit schaut

**Verkleidung:** Es wäre schön, wenn du ein entsprechendes Outfit für deine Rolle hättest. Z.B. braune Kleidung, Schürze

Folgende **Hinweise** musst du in den entsprechenden Runden an einer passenden Stelle zur Sprache bringen:

Runde 1: Du hast eine Falsche Weißwein dabei, um den Vater zu gratulieren. Weißwein ist das Einzige, was du im Haus hast und was zu empfehlen sei.

Du hast dich zum Zeitpunkt des Tumults gerade mit Melchior unterhalten.

Der Stalljunge kann keine Kinder bekommen und leidet darunter sehr.

Runde 2: Maria war zwischenzeitlich bei dir und hat nach Klopapier gefragt. In ganz Betlehem war wohl keines mehr zu bekommen. Vielleicht hat Josef in dieser Zeit ja was gedreht?

Runde 3: Beharre darauf, dass du mit all dem nichts zu tun hast.